

Niederschrift über die 37. Sitzung des Gemeinderates - öffentlich -

Öffentliche Sitzung

Ö/1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende, 1. Bürgermeister Martin Finzel, eröffnete um 18:00 Uhr die 37. Sitzung des Gemeinderats der Wahlperiode 2014/2020.

Er stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Ö/2 Genehmigung der Niederschrift

Die Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats am 7.3.2017 wurde vertagt.

Ö/3 Bekanntgabe der vom Bürgermeister aufgrund des Art. 37 Abs. 3 GO seit der letzten Sitzung getroffenen dringlichen Anordnungen und die zwischenzeitlich besorgten, unaufschiebbaren Geschäfte

Zu diesem Tagesordnungspunkt lag nichts vor.

Ö/4 Sonstige amtliche Mitteilungen und Berichte über Veranlasstes aus der letzten Sitzung

Der Vorsitzende informierte das Gremium über das Ergebnis der Sitzung des Werksenats, die vor dieser Sitzung stattgefunden hat:

Der Werksenat hat über den Wirtschaftsplan 2017 der Gemeindewerke beraten, dem Entwurf vom 21.03.2017 zugestimmt und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung als Anlage zur Haushaltssatzung 2017 der Gemeinde Ahorn empfohlen.

Ö/5 Bekanntgabe der freigegebenen Beschlüsse aus den nicht öffentlichen Sitzungen

Beschluss:

Folgende Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen des Gemeinderats werden zur Bekanntgabe freigegeben:

a) Beschluss vom 17.03.2017 – Ausbau der Gemeindeverbindungsstraße B 303 / Finkenau – Auftragsvergabe

Für den Ausbau der Gemeindeverbindungsstraße zwischen der B 303 und dem Ortsteil Finkenau wird der Auftrag zur Ausführung an die Fa. Strabag aus Eisfeld erteilt.

b) Beschluss vom 07.03.2017 - Beratung Stellenplan 2017

Der Gemeinderat beschließt den Stellenplan in der vorliegenden Fassung.

Ö/6 Haushaltssatzung 2017 der Gemeinde Ahorn - Beschlussfassung

Sachverhalt:

1. Haushaltsplan der Gemeinde Ahorn

Der Haushaltsplan 2017 und die Anlagen hierzu wurden von der Verwaltung unter Berücksichtigung des Bedarfs und der zu erwartenden Einnahmen aufgrund gesetzlicher Vorgaben, bestehender Verträge und Vereinbarungen sowie nach Beratung durch den Gemeinderat und seiner Ausschüsse aufgestellt. Die darauf basierende Haushaltssatzung liegt nunmehr zur Beschlussfassung vor.

Das Volumen des Verwaltungshaushaltes beträgt in Einnahmen und Ausgaben: **6.971.350 EUR.**

Eckdaten des **Verwaltungshaushaltes**:

Einnahmen

Gruppe	Bezeichnung	Summe 2017	Vorjahr
0	Steuern, Allg. Zuweisungen	5.017.975	4.759.175
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	1.786.850	1.245.800
2	Sonstige Finanzeinnahmen	166.525	170.055
Gesamt		6.971.350	6.175.000

Ausgaben

Gruppe	Bezeichnung	Summe 2017	Vorjahr
4	Personalausgaben	1.479.075	1.433.325
5	Sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand	475.125	496.425
6	Sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.377.300	745.500
7	Zuweisungen und Zuschüsse	1.338.425	1.319.450
8	Sonstige Finanzausgaben *)	2.301.425	2.180.300
Gesamt		6.971.350	6.175.000

*) In der Summe der Sonst. Finanzausgaben ist der Überschuss des Verwaltungshaushaltes enthalten, der dem Vermögenshaushalt für die Tilgungen und für die Finanzierung der Investitionsmaßnahmen zur Verfügung gestellt wird; er beträgt 2017: **651.575 EUR.**

Das Volumen des **Vermögenshaushaltes** beträgt in Einnahmen und Ausgaben: **4.478.525 EUR.**

Einnahmen

<u>Gruppe</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Summe 2017</u>	<u>Vorjahr</u>
30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	651.575	621.750
31	Entnahme aus Rücklagen	15.000	59.275
32; 33	Darlehensrückflüsse; Rückfl. Kapitaleinl. etc.	3.275	1.925
34	Einnahmen aus d. Veräußerung von Vermögen	100.000	55.000
35	Beiträge	100.000	25.000
36	Investitionszuschüsse	2.667.950	717.950
37	Kreditaufnahmen	940.725	0
Gesamt		4.478.525	1.508.900

Ausgaben

<u>Gruppe</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Summe 2017</u>	<u>Vorjahr</u>
90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	15.000	7.500
91	Zuführung an Rücklagen	0	0
92	Gewährung von Darlehen	72.000	0
93	Grund- und Vermögenserwerb	277.500	152.000
94	Hochbaumaßnahmen	2.594.000	283.000
95	Tiefbaumaßnahmen	1.390.000	612.000
96	Betriebsanlagen	31.000	15.000
97	Tilgung von Krediten	67.025	66.425
98	Gewährung von Zuweisungen und Zuschüssen	32.000	372.975
Gesamt		4.478.525	1.508.900

Die bedeutendsten Investitionsmaßnahmen sind:

	HPL 2017	<u>Finanzplan 2018</u>
Errichtung eines Lehrschwimmbeckens	900.000	1.000.000
Umbau- und Sanierung Freizeitzentrum	905.000	950.000
Ortsverbindungsstraße B 303 – Schäferei	1.000.000	0
Ortsverbindungsstraße B 303 – Finkenau	80.000	0
(bereits im HPL 2016 veranschlagt: 390.000 EUR)		
Umbau- und Sanierung Schusterbau (Schule)	650.000	650.000

Zu diesen genannten Maßnahmen werden
Investitionszuschüsse erwartet in Höhe von:

2.403.000 1.437.000

Neben gemeindlichen Eigenmitteln sind zur Finanzierung erstmals seit 2011 wieder Kreditaufnahmen erforderlich:

940.725 400.000

Des Weiteren investiert die Gemeinde in die Sanierung und Modernisierung des Rathauses, in die Ausstattung der Feuerwehren, in die Sanierung und Ausstattung der Grundschule, in Spielplätze, in kulturelle Objekte und der Friedhöfe, in den Wohnungsbau, in Erschließungsmaßnahmen und

in den Straßenbau, in die Ausrüstung des Bauhofes sowie in die Erschließung der Breitbandversorgung der Ortsteile Schafhof und Wohlbach.

Der Schuldenstand der Gemeinde Ahorn wird dadurch (und unter Berücksichtigung der planmäßigen Tilgungen) von 388.040 EUR zu Beginn des Jahres auf 1.264.740 EUR zum Jahresende steigen. Die Pro-Kopf-Verschuldung beträgt dann rund 302 EUR und liegt damit noch immer weit unter dem Landesdurchschnitt größengleicher Gemeinden in Bayern, der zum 31.12.2015: 678 EUR betrug.

Dem Schuldenstand der Gemeinde steht ein Soll-Rücklagenbestand von rund 350.000 EUR gegenüber, der der Kasse als Liquiditätsmittel zur Verfügung gestellt wird.

2. Wirtschaftsplan der Gemeindewerke Ahorn

Der Wirtschaftsplan 2017 enthält die Festsetzungen für die Abwasserbeseitigung und die Wasserversorgung. Er teilt sich in Erfolgsplan (Verwaltungshaushalt) und Vermögensplan (Vermögenshaushalt). Wirtschaftsplan und Buchführung erfolgen nach dem Eigenbetriebsrecht.

Erfolgsplan	Abwasser- beseitigung	Wasser- versorgung	Gesamt
Aufwendungen	817.775	472.175	1.289.950
Erträge	730.000	480.750	1.210.750
Überschuss / Fehlbetrag (-)	- 87.775	8.575	- 79.200
Vermögensplan	Abwasser- beseitigung	Wasser- versorgung	Gesamt
Deckungsmittel	403.775	100.575	504.350
Mittelverwendung	403.775	100.575	504.350
Überschuss / Fehlbetrag	0	0	0
Kreditaufnahmen	54.200	0	54.200

Bürgermeister Martin Finzel sowie die Vorsitzenden der beiden im Gemeinderat vertretenen Fraktionen – Herr Hubert Becker für die SPD/Freie Wähler/Grüne und Herr Udo Bohl für die CSU/Bürgerverein – beleuchteten in ihren Reden den von Verwaltung, den Ausschüssen und dem Gemeinderat erarbeiteten Haushaltsplan 2017. Sie gingen dabei insbesondere auf die mit überwiegender Mehrheit beschlossenen Investitionsmaßnahmen ein, Neubau eines Lehrschwimmbekens, Umbau des Freizeitzentrums in Witzmannsberg, Sanierung und Umbaumaßnahmen an der Grundschule Ahorn (u.a. Schusterbau), Ausbau der Gemeindeverbindungsstraße B 303-Finkenau.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Haushaltssatzung 2017 der Gemeinde Ahorn in der Fassung der Vorlage vom 21.03.2017 nebst den Anlagen: Haushaltsplan 2017, Stellenplan 2017, Finanzplan und Investitionsprogramm 2016 – 2020, Wirtschaftsplan 2017 mit Anlagen der Gemeindewerke Ahorn. Die Haushaltssatzung 2017 und Anlagen werden zum Bestandteil des Beschlusses erklärt.

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0 (einstimmig beschlossen)

Ö/7 Vorlage von Bauanträgen

Ö/7.1 Errichtung eines Geräteschuppens / Holzlege - Stephanie Lieb l/ Dominik Fischer, Ziegelhütte 12, 96482 Ahorn

Sachverhalt:

Stephanie Liebl und Dominik Fischer möchten auf ihrem Grundstück Ziegelhütte 12 im Ortsteil Schafhof einen Geräteschuppen mit Holzlege errichten. Nach dem Bebauungsplan „Am Lerchenberg / Ziegelhütte“ sind Nebenanlagen nur bis zu einer Größe von 12 m² Grundfläche möglich, wenn sie an die Garage angehängt oder an anderer Stelle in Rücksprache mit der Gemeinde errichtet werden.

Nach der Bayerischen Bauordnung ist eine solche Nebenanlage bis zu einer Größe von 75 m³ verkehrsfrei. Der Standort der Gartenhütte wurde gemeinsam mit der Verwaltung abgesprochen. Da die Grundfläche aber 24 m² beträgt wird zusätzlich die isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes benötigt. Diese kann im vorliegenden Fall erteilt werden.



Beschluss:

Der Gemeinderat Ahorn hat Kenntnis von der Errichtung des Geräteschuppens / Holzlege durch Stephanie Liebl und Dominik Fischer, Ziegelhütte 12, 96482 Ahorn. Er stimmt dem Standort in Flur-Nr. 333/7 der Gemarkung Schorkendorf zu und erteilt hierfür die isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Am Lerchenberg / Ziegelhütte“.

Abstimmungsergebnis: (einstimmig beschlossen)

Ö/8 Anfragen

Zu diesem Tagesordnungspunkt lag nichts vor.

**Gemeinde Ahorn
Ahorn, 07.04.2017**

Martin Finzel
Vorsitzender

Ulrich Platsch
Schriftführer/in